

Nebenschilddrüsenszintigraphie

Die Nebenschilddrüsen sind kleine Hormondrüsen die im Normalfall vierfach angelegt sind und sich jeweils am oberen und unteren Pol des rechten und linken Schilddrüsenlappen befinden. Die Nebenschilddrüse produziert das wichtige Parathormon das zusammen mit dem Hormon Calcitonin das in der Schilddrüse produziert wird und mit der Nahrung aufgenommene Vitamin D für einen normalen Kalziumspiegel im Körper sorgt.

Wann ist die Untersuchung notwendig (Indikation):

Bei Hyperparathyreoidismus (= erhöhter Nebenschilddrüsenhormonspiegel)

Bei Verdacht auf Nebenschilddrüsenadenom mit Hyperkalzämie (erhöhter Kalziumspiegel) und mit erhöhten Parathormonspiegel

Ausschluss ektooper Nebenschilddrüsenadenome

Wie läuft die Untersuchung ab:

20 min nach Injektion einer schwach radioaktiv markierten Substanz in die Armvene wird die 1. Aufnahme von der Halsregion durchgeführt. Die 2. Aufnahme erfolgt nach 3 Stunden, wenn nötig zusätzlich noch Schichtaufnahmen (SPECT). Aufnahmedauer jeweils 5 min. (SPECT länger). Eine besondere Vorbereitung sowie das Absetzen der aktuellen Medikation ist nicht erforderlich.

Nach der Untersuchung

Da es sich um eine schwach radioaktive Substanz handelt ist die Untersuchung mit einer geringen Strahlenbelastung verbunden, etwa im Vergleich mit einer Röntgenuntersuchung. Es sind keine besonderen Verhaltensmaßnahmen notwendig. Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten können nicht auftreten. Ihre Verkehrstüchtigkeit wird nicht beeinträchtigt.

Sollte im Moment gestillt werden uns bitte informieren damit wir entsprechende Verhaltensmaßnahmen geben können.